



Spätsommer/Herbst  
2026

# Ulick

Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinden  
Lüssum und Paul-Gerhardt Rönnebeck-Farge



# AN(GE)DACHT

Liebe Leserinnen und Leser,

wenn Kinder die Sonne malen, dann bekommt sie ein Gesicht und lacht. Auf dem Titelbild ist zu sehen, wie sie lacht, die Sonne, die die Kinder im Kirchgarten aus den vielen Steinen als Mosaik legten. Sie ist die Verbindung zu unserem Kirchenfenster, in dessen Mitte Jesus wie die Sonne lacht? Zumindest wollte der Namensgeber unserer Kirche, Paul Gerhardt, die Sonne mit Jesus lachen sehen. In seinem Lied: „Ist Gott für mich, so trete gleich alles wider mich“, heißt es in der letzten Strophe: „Mein Herze geht in Sprüngen und kann nicht traurig sein, ist voller Freud und Singen, sieht lauter Sonnenschein. Die Sonne, die mir lachtet, ist mein Herr Jesus Christ, das, was mich singen machet, ist, was im Himmel ist.“

Dieser Trost vollendet ein Lied, in dem böse Mächte Menschen bedrängen, ängstigen, nach dem Leben trachten. Und der Mensch, der allein der Macht der Liebe Jesu vertraut, die nicht mit dem Tod am Kreuz stirbt, wird um der Liebe willen in die schützenden Arme Gottes hineingenommen. Angesichts dessen, was Menschen einander antun, ist uns aber nicht zum Lachen zumute. „Da sah ich meinen Vater zum ersten Mal weinen“, erinnerte sich der Bruder von Elisabeth Käsemann. Es war der Tag, als Ernst Käsemann, ein damals sehr bekannter und wertgeschätzter Professor der Theologie, seine Tochter identifizieren musste.



Sie wurde 1977 von Soldaten der argentinischen Militärdiktatur verhaftet, gefoltert, verschleppt und mit vier Schüssen in den Rücken hingerichtet. Der Vater sagte in seiner Traueransprache über seine Tochter: „Sie gab ihr Leben für Freiheit und mehr Gerechtigkeit in einem von ihr geliebten Lande. Ungebrochen im Wollen mit ihr einig, tragen wir unseren Schmerz aus der Kraft Christi und vergessen nicht durch sie empfangene Güte und Freude.“ Als Sozialarbeiterin hatte Elisabeth Käsemann den Ärmsten der Armen in Argentinien geholfen. Noch viele weitere unschuldige Menschen verschwanden damals in diesem Land, in dem 1978 dann die Fußballweltmeisterschaft gespielt wurde, während weiterhin unschuldige Menschen ermordet wurden.

Von der deutschen Nationalmannschaft hat später nur ein Spieler sein Bedauern zum Ausdruck gebracht. Die führenden deutschen Politiker taten nichts, um Elisabeth Käsemann zu retten und schwiegen über ihren Tod.

Ihr Lieblingslied wird bis heute gern gesungen: „Sonne der Gerechtigkeit, gehe auf zu unserer Zeit, (...) hemme keine List noch Macht, schaffe Licht in dunkler Nacht. Erbarm dich Herr. Gib den Boten Kraft und Mut, Glauben, Hoffnung Liebesglut (...)“



# AN(GE)DACHT

In seinem letzten Vortrag an der Universität in Tübingen (Juni 1996) schloss Professor Käsemann mit den Worten: „Résistez! Widersteht!“

In einer Predigt 1937 richtete er seine Worte gegen Adolf Hitler, um ihn als Diktator zu entlarven: „So aber bekennt die Christenheit unter dem Kreuz voll Freude und Frieden: ‚Herr, unser Gott, es herrschen wohl andere Herren über uns denn du, aber wir gedenken doch allein dein und deines Namens.‘“ Danach wurde er verhaftet, überlebte den Krieg als Soldat, hatte viel Unheil erlebt und konnte dann als Pastor wieder trösten und später als Professor lehren, damit andere Theologinnen und Theologen gegen dunkle Mächte das Wort ergreifen sollten. Alle sind wir als Christenmenschen aufgefordert, als Kinder des Lichts den dunklen Mächten zu widerstehen.

Heute werden Kriege geführt, während einer Fußballweltmeisterschaft, wo damals wie heute um Geld und Macht geht. Neu ist, dass Politiker über die Vergabe von roten Karten entscheiden und sich mit dem Pokal feiern lassen. Die Sonne der Gerechtigkeit scheint zu versinken. Das Lachen Jesu scheint in der Trauer zu verschwinden. Doch die Freude über die Liebe soll siegen. Kinder wollen die Sonne lachen sehen.



Auf Bildern, die Kinder malen, selbst wenn sie sehr krank sind oder um geliebte Menschen trauern und sie vermissen, zeichnen sie oft lachende Sonnen. Einige weinen auch. Aber das Lachen darf nicht untergehen, um der Freude willen, dass die Liebe stärker ist als alle Bosheit, aller Hass, alle Gewalt und der Tod.

Ernst Käsemann, dessen Sohn ihn zum ersten Mal hat weinen sehen, konnte erst wieder lachen mit den Enkelkindern. Ich stelle mir vor, es war vielleicht nur ein Lächeln. Es wurde ihm geschenkt um der Liebe willen, wie schön und traurig zugleich, gerade wenn wir an die denken, die uns genommen wurden, zu früh, viel zu früh und unter schrecklichen Umständen.

Mögen die Kinder uns trösten, auch mit diesem Bild auf der Titelseite, mit dem Bild der Sonne, die lacht.

Bleiben Sie behütet,

*Ihr Pastor  
Jens Florian*



# AUS DEN VORSTÄNDEN



## GEMEINDEVERSAMMLUNG IM NOVEMBER

Auf der letzten Gemeindeversammlung Ende März haben Sie die Kirchenvorstände damit beauftragt, an einer möglichen Fusion unserer Gemeinden weiterzuarbeiten.

Am **8. November** möchten wir Sie in **Lüsum** – im Anschluss an eine ca. 15-minütige Andacht um **10:30 Uhr** – über unsere Arbeit und aktuelle Angelegenheiten, aber hauptsächlich über den aktuellen Beratungsstand informieren und mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Einige von Ihnen haben Sorgen vor dem Ende ihrer Gemeinde artikuliert, manche haben anderswo die Erfahrung gemacht, dass ihre Gemeinde für sie auf einmal aufgehört hat zu existieren. Andere haben Angst, dass sie die Räume, in denen sie viele schöne Stunden verbracht haben, nie wieder sehen werden. Diese Sorgen verstehen wir, wir können sie nachvollziehen und haben sie teilweise auch. Aber leider ist die Situation eine andere als noch vor zehn, zwanzig oder gar fünfzig Jahren.

Die Kirchen haben immer weniger Mitglieder und immer weniger Geld. Alle Gemeinden – nicht nur in Bremen, sondern auch anderswo – spüren dies und spüren auch einen Druck aus den Kirchenleitungen, Geld einzusparen.

# AUS DEN VORSTÄNDEN

Jedes Jahr bekommen wir weniger Geld für Personal und haben aktuell sogar mehr Personal als eigentlich vorgesehen, das kostet an anderer Stelle. Auch werden an unseren Gemeinderäumen keine Reparaturen mehr durch die Landeskirche gezahlt - wir hätten zu viele Räumlichkeiten. Deshalb ist in der Paul-Gerhardt-Gemeinde die obere Etage seit Jahren gesperrt, weil ein zweiter Rettungsweg fehlt. Auf Dauer ist dieser Zustand nicht tragbar. Wir müssen deshalb schrittweise zu einer Lösung kommen, die sich auch mittelfristig aufrechterhalten lässt.

Aber diesen Weg wollen wir nicht allein gehen, sondern mit Ihnen zusammen, es geht schließlich um Ihre Gemeinden! Wir nehmen Ihre Sorgen ernst, möchten Ihnen begegnen und gemeinsam überlegen, wie wir unter den gegebenen Umständen das Beste für uns alle herausholen können.

Wir möchten Sie bitten: Kommen Sie zur Versammlung und bringen Sie ihre Fragen, Wünsche und Ideen, aber auch Ihre Sorgen und Befürchtungen mit.

Für Getränke und einen kleinen Imbiss zwischendurch ist gesorgt, die Versammlung wird voraussichtlich bis spätestens 13:00 Uhr dauern.

# AUS DEN VORSTÄNDEN



## RÜCKTRITT VON CHRISTA RADTKE

Nach mehr als 10 Jahren Mitgliedschaft ist Christa Radtke aus gesundheitlichen Gründen von ihren Ämtern im Kirchenvorstand zurückgetreten. Zuletzt war sie stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes und Wirtschaftsführende.

Wir danken ihr für ihre vielen Jahre guten Dienst und wünschen ihr alles Gute und viel Gesundheit.

Ihre Ämter übernimmt nun Rosemarie „Rosi“ Frank.



## OFFENE VORSTANDSSPRECHSTUNDE

Kirchenvorsteherin und KiTa-Beauftragte Regina Liebs bietet ab sofort jeden Dienstag von 13:00 bis 14:00 Uhr eine offene Sprechstunde im Gemeindehaus, Neuenkirchener Weg 31, an.



In ihrem neuen Büro im Untergeschoss steht sie Gemeindegliedern für Gespräche, Fragen, Anregungen und Anliegen aller Art zur Verfügung. Ob Ideen für die Gemeindearbeit, persönliche Anliegen oder Themen rund um die Kindertagesstätte – alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## „WICHTELINE PIRELLA“ ZU GAST BEI LÜSSUM LIEST

Im Rahmen des Projekts „Lüssum liest“ erlebten zahlreiche Kindergartenkinder in Bremen-Nord ein besonderes Theaterereignis, organisiert durch unsere Kita Lüssum. Gemeinsam mit dem Kindertheater Mandala brachten die Theaterpädagoginnen Malin Gebken und Lena Kluger das interreligiöse Theaterstück „Wichteline Pirella“ auf die Bühne.

Auf kindgerechte Weise nahm das Stück die Kinder mit auf eine Reise durch verschiedene Kulturen und Religionen und vermittelte die Botschaft, dass Vielfalt eine Bereicherung ist und Menschen trotz aller Unterschiede vieles miteinander verbindet.

„Lüssum liest“ ist ein Netzwerkprojekt verschiedener Einrichtungen in Bremen-Nord, an dem unter anderem die Kita Lüssum, die AWO-Kita Herrschaftliche Tannen sowie die Caritas-Kita St. Nicolai Bremen-Nord beteiligt sind.



Unterstützt wurde die Aktionswoche außerdem durch das Schulzentrum Blumenthal, das sich mit eigenen Angeboten in den Kitas einbrachte.



Ein besonderer Höhepunkt war der Abschluss der Aktionswoche: Dank der Unterstützung der DB Stiftung und der Stiftung Lesen konnte jedem teilnehmenden Kind ein eigenes Buch geschenkt werden.

„Mit dem Stück wollten wir Kindern zeigen, dass Vielfalt etwas Schönes ist und dass Menschen trotz aller Unterschiede vieles miteinander teilen“, sagte Peter Schreiber, Leiter der Kita Lüssum.

Auch für das kommende Jahr sind im Rahmen von „Lüssum liest“ wieder zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen geplant.

## **EINWEIHUNG DES NEUEN INSEKTENHOTELS IN DER KITA LÜSSUM**

Mit einer kleinen, feierlichen Aktion wurde in der Kita Lüssum ein neues Insektenhotel eingeweiht. Das Projekt konnte dank der großzügigen Unterstützung der swb AG realisiert werden: Felix Mahn, Vertreter des Unternehmens, überreichte im Rahmen der Veranstaltung die Förderzusage in Höhe von 850 Euro und unterstrich damit das Engagement von swb für Umweltbildung und Nachhaltigkeit in der Region.

Das Insektenhotel bietet künftig zahlreichen heimischen Insektenarten einen geschützten Lebensraum und wird gleichzeitig fester Bestandteil der pädagogischen Arbeit in der Kita. Die Kinder erhalten so die Möglichkeit, Natur hautnah zu erleben, Zusammenhänge zu verstehen und Verantwortung für ihre Umwelt zu entwickeln.

In ihrer Ansprache betonte Kita-Leitung Manuela Stickan die besondere Bedeutung solcher Projekte: „Naturbegegnungen sind für Kinder von unschätzbarem Wert. Sie fördern Neugier, Achtsamkeit und ein grundlegendes Verständnis für ökologische Zusammenhänge.

Unser neues Insektenhotel leistet dazu einen wichtigen Beitrag und wird im Alltag der Kinder eine große Rolle spielen.“



v. l. n. r.: Peter Schreiber, Manuela Stickan (beide KiTa-Leitung), Johannes Schlüter (Bremische Evangelische Kirche), Felix Mahn (swb Umweltinitiative), Jasper Weißbach (Kirchenvorstand Lüssum), Martina Renken (Gemeinde Lüssum)

Die Einweihung fand bei strahlendem Wetter statt und

wurde von einer fröhlichen Atmosphäre begleitet. Gemeinsam mit den Beteiligten wurde das Insektenhotel offiziell eröffnet – ein weiterer Schritt hin zu mehr Umweltbewusstsein und gelebter Nachhaltigkeit im Kita-Alltag.

# GOTTESDIENSTE

## AUGUST

|     |        |       |                                                                                 |
|-----|--------|-------|---------------------------------------------------------------------------------|
| So. | 23.08. | 10:00 | <b>Gottesdienst</b><br><b>Paul-Gerhardt-Kirche</b><br>Pastor Jens Florian       |
| So. | 30.08. | 10:30 | <b>Gottesdienst</b><br><b>Gemeindezentrum Lüssum</b><br>Pastorin Ulrike Florian |

## SEPTEMBER

|     |        |       |                                                                                         |
|-----|--------|-------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| So. | 06.09. | 10:00 | <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b><br><b>Paul-Gerhardt-Kirche</b><br>Pastor Jens Florian |
| So. | 13.09. | 10:30 | <b>Gottesdienst</b><br><b>Gemeindezentrum Lüssum</b><br>Pastorin Ulrike Florian         |
| So. | 20.09. | 10:00 | <b>Gottesdienst</b><br><b>Paul-Gerhardt-Kirche</b><br>Pastor Jens Florian               |
| So. | 27.09. | 10:30 | <b>Gottesdienst</b><br><b>Gemeindezentrum Lüssum</b><br>Pastorin Ulrike Florian         |

## OKTOBER

|     |         |       |                                                                                                          |
|-----|---------|-------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| So. | 04.10.* | 10:00 | <b>Gottesdienst zum Erntedankfest</b><br><b>Paul-Gerhardt-Kirche</b><br>Pastor Jens Florian              |
| So. | 11.10.  | 10:30 | <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b><br><b>Gemeindezentrum Lüssum</b><br>Pastorin Ulrike Florian            |
| So. | 18.10.  | 10:00 | <b>Gottesdienst</b><br><b>Paul-Gerhardt-Kirche</b><br>Prediger i. Ehrenamt Gerd Isenberg                 |
| So. | 25.10.  | 10:30 | <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b><br><b>Gemeindezentrum Lüssum</b><br>Prediger i. Ehrenamt Gerd Isenberg |

### \*HINWEIS

Am 4. Oktober findet ab 17:00 Uhr das Jubiläumskonzert des Posaunenchores in der Paul-Gerhardt-Kirche statt. Für weitere Informationen, siehe hinten.

# GOTTESDIENSTE

## NOVEMBER

|     |        |       |                                                                                                                                     |
|-----|--------|-------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| So. | 01.11. | 10:00 | <b>Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Konfirmationsjubiläum</b><br><b>Paul-Gerhardt-Kirche</b><br>Pastor Jens Florian              |
| So. | 08.11. | 10:30 | <b>Andacht, anschl. gemeinsame Gemeindeversammlung</b><br><b>Gemeindezentrum Lüssum</b><br>Pastorin Ulrike Florian                  |
| So. | 15.11. | 10:00 | <b>Gottesdienst</b><br><b>Paul-Gerhardt-Kirche</b><br>Pastor Jens Florian                                                           |
| So. | 22.11. | 10:00 | <b>Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen mit Abendmahl</b><br><b>Paul-Gerhardt-Kirche</b><br>Pastores Jens & Ulrike Florian |
| So. | 29.11. | 10:30 | <b>Adventsgottesdienst</b><br><b>Gemeindezentrum Lüssum</b><br>Pastorin Ulrike Florian                                              |

## DEZEMBER

|     |        |       |                                                                                                |
|-----|--------|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------|
| So. | 06.12. | 10:00 | <b>Adventsgottesdienst mit Abendmahl</b><br><b>Paul-Gerhardt-Kirche</b><br>Pastor Jens Florian |
| So. | 13.12. | 10:00 | <b>Adventsgottesdienst</b><br><b>Paul-Gerhardt-Kirche</b><br>Pastor Jens Florian               |
| So. | 20.12. | 10:30 | <b>Adventsgottesdienst</b><br><b>Gemeindezentrum Lüssum</b><br>Pastorin Ulrike Florian         |

## HEILIGABEND

|     |        |       |                                                                                               |
|-----|--------|-------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |        | 14:00 | <b>Kinderweihnacht mit Krippenspiel</b><br><b>Paul-Gerhardt-Kirche</b><br>Pastor Jens Florian |
| Do. | 24.12. | 15:30 | <b>Heiligabendgottesdienst</b><br><b>Gemeindezentrum Lüssum</b><br>Pastorin Ulrike Florian    |
|     |        | 17:00 | <b>Christvesper</b><br><b>Paul-Gerhardt-Kirche</b><br>Pastor Jens Florian                     |
| Fr. | 25.12. | 10:00 | <b>Gottesdienst am 1. Weihnachtstag</b><br><b>Paul-Gerhardt-Kirche</b><br>Pastor Jens Florian |



## NEUES AUS DER KITA

Ganz neu im Team begrüßen wir Selin Kocatas, sie unterstützt uns seit Anfang April in der Krippengruppe als persönliche Assistenz.

Im April durften wir ein besonderes Ereignis feiern. Bereits zum 10. Mal war die EDEKA Stiftung in Kooperation mit EDEKA Mecke bei uns zu Gast, um gemeinsam mit den Kindern der Elementargruppe unser Hochbeet zu bepflanzen. Mit großer Begeisterung setzten die Kinder Salate ein und säten Radieschen und Möhren. In den darauffolgenden Wochen konnten sie miterleben, wie aus kleinen Samen nach und nach etwas wächst. Diese Erfahrungen sind für unsere Kinder besonders wertvoll, sie entwickeln so ein Verständnis für das Wachstum von Pflanzen und lernen, wie unsere Lebensmittel entstehen.





Mit Freude wurden auch schon die ersten Salatblätter zum Frühstück verputzt. Es ist schön zu sehen, dass dieses Projekt auch nach 10 Jahren so nachhaltig wirkt. Jahr für Jahr weckt es bei den Kindern erneut großes Interesse an der Natur und am eigenen Tun.

Unser Schulkinderausflug im Juni steht in diesem Jahr ebenfalls ganz im Zeichen der Natur. Mit einigen Eltern, die uns begleiten und fahren werden, geht es für 9 Schulkinder auf die andere Seite der Weser. Wir werden die Storchstation in Berne besuchen und sind schon sehr gespannt darauf mehr über die Lebensweise der Störche zu erfahren und diese aus nächster Nähe zu erleben. Vor Ort werden wir ein gemeinsames, mitgebrachtes Mittagessen zu uns nehmen und hoffentlich mit vielen neuen Eindrücken nach Rönnebeck zurückkehren. Wir freuen uns sehr darauf mit den Schulkindern „auszufliegen“.

Zum Sommer mit den beginnenden Sommerferien folgt dann auch schon die Zeit des Abschieds und des Neubeginns. Ein Abschnitt geht zu Ende, vertraute Wege trennen sich, und zugleich öffnen sich neue Türen. So verabschieden wir unsere Schulkinder mit guten Wünschen und offenen Herzen. Möge ihr weiterer Weg von Neugier, Zuversicht und Vertrauen begleitet sein.

Liebe Grüße, Sonja Kinzig & Team im April 2026



## AUSFLUG ZUR STORCHENSTATION

Anfang Juni führte der diesjährige Jahresausflug die Vorschulkinder der Kita auf die andere Seite der Weser zur Storchestation nach Berne.

Bei diesem Besuch erlebten die Kinder Umweltbildung mit allen Sinnen. Sie erfuhren Spannendes über den Lebensraum der Störche, ihre Nahrung und ihre fernen Reisen bis nach Afrika.

Ein wichtiges Thema war dabei auch der Umgang mit Müll in der Natur. Die Kinder erfuhren, welche Gefahren weggeworfene Schnüre, Plastikreste oder andere Abfälle für Tiere darstellen. Besonders Störche mit ihren langen Beinen können sich darin verheddern oder den Müll zum Nestbau verwenden, was zu schlimmen Verletzungen führen kann.



Während die Kinder viel über die Storchestation erfuhren, kreisten immer wieder Störche über uns hinweg, klapperten bei Ankunft am Nest mit ihren Schnäbeln und auch die ersten Jungvögel zeigten in den Nesten ihre langen Hälse. Müde und mit vielen neuen Eindrücken brachte uns die Fähre wieder zurück nach Rönnebeck.

# SCHUTZ FÜR ALLE

## SCHUTZKONZEPT ZUR PRÄVENTION SEXUALISierter GEWALT



Anfang des Jahres haben sich die Kirchenvorstände beider Gemeinden mit der Präventionsbeauftragten für sexualisierte Gewalt der Bremischen Kirche, Pastorin Heike Wegener, getroffen um sich über die Fragen, die mit der Ausarbeitung eines Schutzkonzeptes zusammenhängen, zu informieren.

Ein erster Schritt sind die Leitlinien für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, die Sie in den Eingangsbereichen unserer Gebäude sehen können, aktuell arbeiten wir an der Risikoanalyse. Dazu haben wir einen Fragebogen erstellt, der von allen Gruppen, die unsere Räume verwenden, auszufüllen ist. Dabei geht es sowohl um Verhaltensweisen in den Gruppen, bauliche Gegebenheiten, aber auch um organisatorische Fragen.

Am Ziel steht dann ein Schutzkonzept. Uns sind aus der Vergangenheit glücklicherweise keine Vorfälle von sexualisierter Gewalt in unseren Gemeinden bekannt und das Schutzkonzept soll dafür sorgen, dass es auch in der Zukunft zu keinen Vorfällen kommt.

Die Leitlinien finden Sie zudem auf unseren Webseiten oder per QR-Code.





# KONFI-ZEIT

## EINLADUNGEN FÜR NEUE KONFIS

Ende Mai haben wir die Einladungen für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden verschickt. Alle Jugendlichen, die bis Ende Mai 2027 14 Jahre alt sind, sind herzlich eingeladen.

Im Konfirmandenunterricht geht es um Fragen nach Gott und der Welt, nach sich selbst und seiner Umwelt, nach dem Sinn und Unsinn des Lebens, und das alles in einem geschützten Rahmen, gemeinsam mit anderen Gleichaltrigen, ohne Leistungsdruck - aber natürlich mit viel Spaß. Selbstverständlich können auch gerne Freundinnen und Freunde mitgebracht werden, auch wenn die aus anderen Gemeinden kommen.

Für Fragen steht Pastor Jens Florian bei einem Elternabend am Mittwoch, den 26. August um 19:00 in der Lüssumer Gemeinde bereit.

Die ersten Treffen sind am Freitag, den 28. August von 17:00 bis 20:30 Uhr in Lüssum und am Samstag, den 29. August von 10:00 bis 12:00 Uhr in Paul-Gerhardt.

Wer die Einladung oder den Anmeldebogen nicht erhalten hat, kann ihn einfach im Gemeindebüro erfragen oder auf unseren Internetseiten herunterladen.



# KONFIRMATIONSJUBILÄEN

NUN GEHT'S WIEDER LOS!



Aufgrund der Coronapandemie haben wir in den letzten Jahren in unserer Gemeinde keine Konfirmationsjubiläen mehr gefeiert. Das soll sich nun ändern!

Am **01.11.2026** wollen wir in der **Paul-Gerhardt-Kirche** einen festlichen Gottesdienst feiern und bei einem anschließenden gemeinsamen Mittagessen Erinnerungen austauschen, miteinander ins Gespräch kommen und einen kurzen Ausblick auf die Zukunft unserer Gemeinde nehmen.

Dazu laden wir herzlich folgende Konfirmationsjahrgänge ein:

- Die „Goldenen Konfirmierten“ der Jahrgänge 1970-1976,
- die „Diamantenen Konfirmierten“ der Jahrgänge 1960-1966 sowie
- die „Eisernen Konfirmierten“ der Jahrgänge 1955-1961.

Sie können sich ab sofort, bis spätestens jedoch zum 15.09.2026 bei uns im Gemeindebüro unter der Tel-Nr. 0421-600308 anmelden.

Bitte geben Sie diese Information gerne an Mitkonfirmierte weiter, da es aus rechtlichen Gründen leider sehr schwer geworden ist Adressen zu recherchieren. Wir sind daher auf öffentliche Bekanntmachungen und ganz besonders auf Ihre Mithilfe angewiesen.



# SENIOREN

## SICH NICHT BETRÜGEN LASSEN...

Im Frühling waren sowohl in Lüssum als auch in Paul-Gerhardt die Kontaktpolizisten beim Seniorennachmittag bzw. Seniorenkreis zu Gast, um über aktuelle Betrugsmaschen zu berichten, die vor allem Seniorinnen und Senioren betreffen. Im Mittelpunkt standen dabei Themen wie der klassische Enkeltrick, falsche Polizeibeamte oder Handwerker und natürlich auch Schockanrufe.

Die Kontaktpolizisten erklärten anschaulich, wie solche Betrügereien funktionieren, wie sie unser Gehirn austricksen sollen. Gleichzeitig zeigten sie, auch anhand von konkreten Beispielen, wie man solche Machenschaften erkennen kann und gaben Tipps zum Umgang mit solchen Situationen. Das wichtigste: Ruhe bewahren! Aber sie zeigten auch, wo man Hilfe bekommt.

Im Anschluss gab es Zeit für viele Fragen und einige haben auch ihre eigenen Erfahrungen mit eingebracht. Die Vorträge haben deutlich gemacht, wie wichtig Prävention ist, denn es zeigt sich: Oft sind es kleine Handlungen, die vor großem Schaden schützen.

Wir hoffen, dass die vorgestellten Informationen und Hinweise für alle Teilnehmenden hilfreich waren, und bedanken uns herzlich bei den beiden Kontaktpolizisten für ihr Engagement.



## 70 JAHRE POSAUNENCHOR

An einer WM haben wir nie teilgenommen, noch nicht einmal einen Pokal gewonnen, und trotzdem treffen wir uns jede Woche wieder zum gemeinsamen Training und zu allen Einsätzen. Und das mittlerweile schon seit 70 Jahren. 1956 wurde der Posaunenchor der ev. luth. Paul-Gerhardt-Gemeinde Rönnebeck-Farge gegründet. Es gab jede Menge Zuspruch, viele Trainerwechsel und auch talentierte neue Spieler. Manche sind sogar schon von Anfang an dabei! Seit 1982 fahren wir regelmäßig zu unseren Mitspielern in's Trainingslager nach Görlitz oder das dortige Team macht sich auf den Weg zu uns.



Am **04. Oktober 2026** möchten wir deshalb mit Ihnen/Euch zusammen dieses Jubiläum mit einem interessanten musikalischen Querschnitt unserer Lieblingsstücke feiern und laden deshalb zu einem Heimspiel um **17:00 Uhr** in die heiligen Hallen der **Lichtblickstraße 7-9** ein.

# GRUPPEN UND KREISE

## LÜSSUM

|                                            |                                                                                    |
|--------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| Seniorenachmittag                          | 06.10. / 01.12. (beides<br>Dienstage)<br>15:00 - 17:00 Uhr                         |
| Selbsthilfegruppe<br>„Long Covid“          | Alle zwei Wochen<br>Dienstag<br>18:15 - 19:45 Uhr                                  |
| Selbsthilfegruppe<br>„Depression“          | Alle zwei Wochen<br>Dienstag<br>18:30 - 20:00 Uhr                                  |
| Gitarrengruppe                             | Jeden Dienstag<br>18:30 - 20:00 Uhr                                                |
| Bewegungsgruppe<br>„Wer rastet der rostet“ | Jeden Mittwoch<br>11:00 - 13:00 Uhr                                                |
| Jugendtreff                                | <i>Termine werden noch<br/>bekanntgegeben; bitte bei<br/>Jens Florian erfragen</i> |

In unseren Häusern finden viele Gruppen und Kreise ihren Platz. Wenn Sie an einer Gruppe oder einem Kreis teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro (0421 - 600 308); Frau Renken vermittelt gerne den Kontakt.

Bei allen Gruppen und Kreisen kann es während der Ferien und an Feiertagen zu Abweichungen kommen. Diese werden hier nicht einzeln aufgeführt.

# GRUPPEN UND KREISE

## PAUL-GERHARDT

|                                      |                                                   |
|--------------------------------------|---------------------------------------------------|
| Skat für Jugendliche                 | Jeden Montag<br>16:30 - 18:30 Uhr                 |
| Yoga                                 | Jeden Mittwoch<br>09:00 - 10:30 Uhr               |
| Frauenkreis                          | 3. Mittwoch im Monat<br>15:00 - 17:00 Uhr         |
| Seniorenkreis                        | 4. Mittwoch im Monat<br>15:00 - 17:00 Uhr         |
| Reha im Rahmen der<br>Krebsnachsorge | Jeden Donnerstag<br>10:30 - 12:30 Uhr             |
| Gesund & fit durch<br>Bewegung       | Jeden Donnerstag,<br>17:00 - 19:00 Uhr            |
| Computer-Kurse für<br>Senioren       | Donnerstag, in den<br>geraden KW<br>16:30 - 18:30 |
| Bläserchor                           | Jeden Donnerstag<br>20:00 - 21:30 Uhr             |
| Ukulele-Hausmusik                    | 2. + 4. Freitag im Monat<br>15:00 - 17:00 Uhr     |

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Kirchenvorstände der ev.-luth. Kirchengemeinden  
Lüsum und Paul-Gerhardt; Lichtblickstr. 7-9, 28777 Bremen;

**Redaktion:** Jens Florian, Ulrike Florian, Martina Renken, Peter  
Schreiber, Jasper Weißbach; **V. i. S. d. P.:** Jens Florian, Ulrike Florian;

**Titelbild:** Jens Florian, **Gestaltung:** Jasper Weißbach; **Druck:**

WIRmachenDRUCK GmbH, Mühlbachstraße 7, 71522 Backnang

# WIR SIND FÜR SIE DA

## KIRCHENGEMEINDE LÜSSUM

## PAUL-GERHARDT- GEMEINDE

### Gemeindezentrum Lüssum Paul-Gerhardt-Kirche

Neuenkirchener Weg 31

Lichtblickstr. 7-9

28779 Bremen

28777 Bremen

### Pastorin Ulrike Florian

### Pastor Jens Florian

Tel.: 0421 60 96 440

Tel.: 0421 60 96 440

ulrike.florian@kirche-bremen.de

jens.florian@kirche-bremen.de

### Kita / Peter Schreiber

### Kita / Sonja Kinzig

Tel.: 0421 60 44 77

Tel.: 0421 578 103 98

Stellvertretung: Manuela Stickan

kita.paul-gerhardt@kirche-bremen.de

Tel.: 0421 609 801 8

kita.luessum@kirche-bremen.de

### Gemeindebüro / Martina Renken

Tel.: 0421 60 03 08

bueru.luessum-paul-gerhardt@kirche-bremen.de

Lichtblickstr. 7-9, 28777 Bremen

Dienstag bis Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr



für Lüssum

## SPENDENKONTEN



für Paul-Gerhardt

### Sparkasse Bremen

### Sparkasse Bremen

IBAN: DE13 2905 0101 0016 0527 22

IBAN: DE76 2905 0101 0006 0198 48

BIC: SBREDE22XXX

BIC: SBREDE22XXX

### Volksbank HB-Nord

### Volksbank HB-Nord

IBAN: DE32 2919 0330 0108 7665 00

IBAN: DE81 2919 0330 0104 4400 00

BIC: GENODEF1HB2

BIC: GENODEF1HB2

Sie können diesen Gemeindebrief auch digital erhalten.  
Schicken Sie einfach eine E-Mail an das Gemeindebüro  
und wir nehmen Sie in den Verteiler auf.